

Als der »Lyriker der Befreiungskriege« Ernst Moritz Arndt gegen die französische Vorherrschaft unter Napoleon 1813 ein Gedicht mit der Titelzeile »Was ist des Deutschen Vaterland?« schrieb, brachte er damit die Hoffnung deutscher Patrioten auf einen geeinten deutschen Nationalstaat zum Ausdruck. Aber diese Hoffnung der Liberalen und Intellektuellen wurde in der 1815 einsetzenden Restaurationsphase zunächst enttäuscht. Dabei hatte es in der »Vormärzzeit« bis 1848 immer wieder massenwirksame Veranstaltungen der liberal-demokratischen Bewegung wie das »Wartburgfest« (1817) und das »Hambacher Fest« (1832) gegeben. Auch Schriftsteller, wie die »Jungdeutschen« und die »Vormärz«-Dichter (wie Börne, Gutzkow, Heine, Hoffmann v. Fallersleben), setzten sich trotz aller Zensur für Einheit und Freiheit ein. Gleichzeitig spitzte sich in den »Hungerjahren« nach 1840 die (u. a. von Marx und Engels formulierte) »soziale Frage« zu. Liberale, Intellektuelle und die Unterschichten rebellierten. Im Rahmen der revolutionären Ereignisse 1848 gab der preußische König das Versprechen ab, Preußen zu einem liberalen Verfassungsstaat umzubauen. Aber 1849 lehnte er die von der Frankfurter Paulskirchenversammlung erarbeitete Verfassung ab und bereitete unter Androhung von Sanktionen den eingeleiteten demokratischen Maßnahmen ihr Ende. Das mussten 48er-Revolutionäre (wie Robert Blum) mit ihrem Leben bezahlen oder ins Exil gehen. In dieser Phase verschmolzen nationalistische und antisemitische Strömungen sowie germanische und christliche Mythen (etwa bei Richard Wagner) zu einer neuen »Nationalreligion«, die dem Reichsgedanken Vorschub leistete.

Die Überwindung territorialer Zersplitterung, die Gründung eines deutschen Nationalstaats und innere Reformen erfolgten erst spät mit der Proklamation des deutschen Kaiserreichs 1871. Was also dem liberalen Bürgertum im Rahmen der »Deutschen Revolution« 1848/49 verwehrt geblieben war, vollzog sich erst 1871 – in Folge der »Einigungskriege« – als »Revolution von oben« durch den preußischen Ministerpräsidenten Bismarck sowie den Adel. Also genau durch die politischen Gegner der Liberalen.

Das Seminar wirft anlässlich des 150. Jahrestages der Gründung des Deutschen Reiches einen Blick auf diese konfliktreiche und widersprüchliche Vorgeschichte.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt      Dr. Markus Leniger  
Akademiedirektor              Studienleiter

#### Referenten:

Wolfgang Hoffmann, Historiker und Kulturgeschichtler, Dortmund

Dr. Torsten Reters, Soziologe und Sachbuchautor, Schwerte

#### Tagungsverlauf

##### Freitag, 11. Juni 2021

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 13:30 Uhr       | Anreise/Stehkaffee   |
| 14:00–14:30 Uhr | Einführung: Deutschland – »verspätete Nation«! Der lange Weg bis zur Gründung des Deutschen Reichs vor 150 Jahren<br><i>Dr. Torsten Reters / Wolfgang Hoffmann</i> |
| 14:30–16:30 Uhr | »Einheit und Freiheit« – die deutsche Nationalbewegung und ihre Unterdrückung: Vom Wartburgfest bis zu den Vormärzdichtern<br><i>Wolfgang Hoffmann</i>             |
| 17:00–18:30 Uhr | »Von Krisen, Neid und Hass« – Über Antisemitismus, Nationalreligion und die soziale Frage<br><i>Dr. Torsten Reters</i>   |
| 18:30 Uhr       | Abendessen   |
| 19:15–21:00 Uhr | Filmsichtung<br>»Die Weber« – Stummfilm von 1927   |

##### Samstag, 12. Juni 2021

- |                 |  |
|-----------------|--|
| ab 07:30 Uhr    | Frühstück  |
| 09:00–10:30 Uhr | Die Revolution von 1848/49 und ihr Scheitern<br><i>Dr. Torsten Reters / Wolfgang Hoffmann</i>  |
| 11:00–12:30 Uhr | Spaltung von Nationalbewegung und Liberalismus unter Bismarck<br><i>Dr. Torsten Reters / Wolfgang Hoffmann</i>   |
| 12:30 Uhr       | Mittagessen  |
| 13:30–15:00 Uhr | Die »Revolution von oben«: Von den Einigungskriegen und dem Scheitern des »Dritten Deutschland« zur Reichsgründung 1871<br><i>Dr. Torsten Reters / Wolfgang Hoffmann</i> |
| 15:00 Uhr       | Nachmittagskaffee  |
| 15:30–16:00 Uhr | Wandel der Nationalbewegung von »linker« zu »rechter« Bewegung<br>Zusammenfassung und Ausblick zum Tagungsende<br><i>Dr. Torsten Reters / Wolfgang Hoffmann</i>          |

#### Tagungsleitung:

Dr. Markus Leniger, Studienleiter

#### Tagungssekretariat für diese Tagung:

Petra Scheffler, Telefon: 02304 477-154,  
scheffler@akademie-schwerte.de  
Dienstag und Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr

TG.-NR.: I05SCCK006

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter [www.akademie-schwerte.de](http://www.akademie-schwerte.de)

**Anmeldeschluss: 1. Juni 2021**

**Bestätigung:**

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

**Kosten:**

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung und Unterkunft:

EZ 138,50 / DZ 131,50 (126 / 122,50) €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 113,50 €

Teilnahmebeiträge mit Ermäßigung stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende und Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwillige, Personen, die Arbeitslosengeld (I+II) und Sozialhilfe beziehen.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

**Ausfallkosten:**

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

**Zahlungsweise:**

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

**Datenschutzinformationen:**

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/1618-Informationspflicht-Datenschutz.html>. Auf Anfrage senden wir Ihnen die Datenschutzinformationen gern auch postalisch zu.

---

**Vorankündigung**

**Zeitgeschichte in Film und Literatur**

Seminarreihe

Angesichts der coronabedingten Planungsunsicherheiten steht das Tagungsthema noch nicht fest. Bitte beachten Sie die Ankündigung im Halbjahresprogramm II/2021 und die aktuellen Informationen auf unserer Homepage.

**Referenten:**

*Wolfgang Hoffmann*, Historiker und Kulturgeschichtler, Dortmund  
*Dr. Torsten Reters*, Soziologe und Sachbuchautor, Schwerte

**Termin:**

**Fr, 03.12.2021, 13:30 Uhr – Sa, 04.12.2021, 16:00 Uhr**

---

# »Was ist des Deutschen Vaterland?«

Der Weg zum deutschen National- und Einheitsstaat  
im 19. Jahrhundert

**11.–12. Juni 2021**

**Katholische Akademie Schwerte**

Kardinal-Jaeger-Haus

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Postfach 1429, 58209 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599

[info@akademie-schwerte.de](mailto:info@akademie-schwerte.de)

[www.akademie-schwerte.de](http://www.akademie-schwerte.de)

Träger der Einrichtung:



ERZBISTUM  
PADERBORN



Katholische Akademie  
Schwerte